

Trainer–Lehrgang Gesprächsführung FHCW

- **Langtitel:** Trainer–Lehrgang „Patientenzentrierte Gesprächsführung evidenzbasiert und effektiv unterrichten“ für Lehrende am Department Gesundheitswissenschaften an der FH Campus Wien
- **durchführende Einrichtung:** FH Campus Wien – Department Gesundheitswissenschaften
- **Laufzeit der Maßnahme:** Wintersemester 2019 – Wintersemester 2021
- **Schwerpunkt:** Gute Gesprächsqualität im Gesundheitssystem (GGQ)
- **Wirkungsbereich:** Wien

Beschreibung

An der Fachhochschule Campus Wien werden ca. 800 Health–Professionals in therapeutischen MTD–Berufen ausgebildet. Zu den Schlüsselkompetenzen dieser Professionsangehörigen zählen auch kommunikative Fertigkeiten zur effektiven Patientenkommunikation. Um die Gesprächsqualität – als hochrelevanten Outcome–Parameter in der Krankenversorgung für Gesundheitszustand und –verhalten von Patientinnen und Patienten, Patientenzufriedenheit und –sicherheit sowie die Arbeitszufriedenheit der Gesundheitsfachkräfte – zu verbessern, ist es erforderlich diese fundiert zu entwickeln und zu vertiefen. In der Lehre kommt daher den kommunikativen Kompetenzen ein besonderes Augenmerk zu, um Studierende entsprechend auszubilden und damit die Absolventinnen und Absolventen des Departments Gesundheitswissenschaften auf die vielfältigen und wachsenden Herausforderungen der Gesprächsführung im beruflichen Alltag vorzubereiten. Kommunikative Kompetenzen sind lehr– und lernbar, daher braucht es die konsequente Ausbildung von Lehrenden, welche effizient und effektiv das Wissen und die Fertigkeiten an die Studierenden vermitteln.

Zielsetzung

Vor dem Hintergrund das kommunikative Kompetenzen lehr– und lernbar sind werden nachstehende Ziele verfolgt:

- Lehrende als kompetente Role Models in gelingender Patientenkommunikation für Kolleginnen/Kollegen und Studierende erlebbar zu machen
- Lehrende fungieren als Multiplikatorinnen/Multiplikatoren für patientenzentrierte Gesprächsführung
- Patientinnen/Patienten und Klientinnen/Klienten profitieren von dieser nachhaltigen Maßnahme langfristig im Sinne der Entwicklung individueller Gesundheitskompetenz
- Lehrende verschiedener Studiengänge des Departments Gesundheitswissenschaften zu befähigen, ihr Wissen, ihre Einstellungen zu reflektieren und ihre Fertigkeiten in einem effektiven und evidenzbasierten Gesprächsführungsunterricht zielführend einzusetzen
- die interprofessionelle Zusammenarbeit durch die Teilnahme verschiedener Berufsgruppen des Departments Gesundheitswissenschaften fördern

Zielgruppen

- Im Setting Schule und in anderen Bildungseinrichtungen: Lehrende verschiedener Studiengänge des Department Gesundheitswissenschaften der Fachhochschule Campus Wien

- im Setting Gesundheits- und Sozialwesen/(öffentliche) Dienstleistungen: da Lehrende auch in ihrem Grundberuf tätig sind, kommt ihre Dienstleistung auch Patientinnen/Patienten und Klientinnen/Klienten zu gute

Methodik

- Zertifizierte Ausbildung von max.18 Lehrenden aus 4 Berufsgruppen des Departments Gesundheitswissenschaften der Fachhochschule Campus Wien im Zeitraum Wintersemester 2019/20–Wintersemester 2021/22
- In Kooperation mit Gesundheit Österreich GmbH (GÖG), Österreichischer Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK) und der International Association for Communication in Healthcare – (EACH, tEACH)
- Gemäß tEACH umfasst das Training die Bausteine: What to teach? How to teach? Curriculumsentwicklung und Refresher begleitet von Praktikumsphasen
- Abschluss ist ein Zertifikat „Kommunikationstrainer:in nach ÖPGK–tEACH–Standard“
- Umfang von 15 ECTS (vergeben durch die FH Campus Wien)
- Die Absolventinnen/Absolventen des Trainer–Lehrgangs sind Teil des ÖPGK–Trainer:innen–Netzwerkes

Beitrag zum Wirkungsziel 1

Der Trainerlehrgang „Patientenzentrierte Gesprächsführung evidenzbasiert und effektiv unterrichten“ für Lehrende am Department Gesundheitswissenschaften an der FH Campus Wien arbeitet dem Ziel auf folgende Art und Weise zu:

- Verbesserung der spezifischen Kommunikationskompetenz (persönliche Kompetenz und Vermittlungskompetenz) der Lehrenden
- Multiplikatoreffekt, dadurch, dass Lehrende in ihren Lehrveranstaltungen das Wissen und die Informationen streuen und die zukünftigen Health–Professionals profitieren
- Die Inhalte finden nachhaltig Niederschlag in den Curricula der verschiedenen Studiengänge des Departments Gesundheitswissenschaften der FH Campus Wien